



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 12 · 12. Dezember 2018

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Geipel 03 74 23/5 75 28 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 03 74 67/28 98 23 · medien@grimmdruck.com

Nächster Stadtbote: 16. Januar 2019

Redaktionschluss: 9. Januar 2019



AB 21.790,- EUR¹

- Einzigartiges SUV-Design
- 1.0-Liter-BOOSTERJET mit 82 kW (111 PS)²
1.4-Liter-BOOSTERJET mit 103 kW (140 PS)³
- Optional mit ALLGRIP SELECT Allradantrieb³
- Mit vielen Sicherheits- und Komfortsystemen

Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 6,3–5,3 l/100 km;
CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 143–121 g/km (VO EG 715/2007)

Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt.
Weitere Informationen unter: <https://auto.suzuki.de/service-info/wltp>

¹ Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.0 BOOSTERJET ALLGRIP Comfort (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,6 l/100 km, außerorts 5,2 l/100 km, kombiniert 5,7 l/100 km, CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 129 g/km (VO EG 715/2007)) ² Gilt für Ausstattungslinien Club und Comfort. ³ Gilt nur für Ausstattungslinien Comfort und Comfort+.

Auto-Weidlich GmbH

Markneukirchner Straße 2 · 08267 Zwota
Telefon: 037467 23453 · Telefax: 037467 28339
E-Mail: weidlich@suzuki-handel.de · www.suzuki-handel.de/weidlich

Weihnacht! Licht, Freude und Hoffnung – nicht nur für die Weihnachtszeit, sondern auch für das neue Jahr.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Adorf und unserer Ortsteile, liebe Gäste!

Die Adventszeit stimmt uns auf Weihnachten ein. Die tägliche Hektik lässt es uns bisweilen schwerfallen, vom anstrengenden Arbeitsalltag abzuschalten.

Dennoch, Weihnachten ist die Zeit der Ruhe und Besinnung, des Innehaltens, des Rückblickens und der Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres. Die Familien rücken näher zusammen und genießen die Besinnlichkeit. In meiner Person als Bürgermeister und für meine Verwaltung kann ich sagen, das Jahr 2018 wird mit seinen Höhen und Tiefen sicher in die Geschichte Adorfs eingehen. Die Höhepunkte des Jahres waren mit Sicherheit unser Tag der Vogtländer und die 725-Jahr-Feier. Ein breites Angebot erwartete die Besucher an diesem Wochenende. Der Wettergott war ein „Adorfer“! So kann man es wirklich sagen. Es war ein Wochenende voller Freude und Harmonie. Unsere Adorfer und Gäste waren voll des Lobes an die Organisatoren. Hierfür mein „Herzlichster Dank“ an die vielen fleißigen Mitwirkenden, Helfer/innen und Unterstützer/innen, die zu diesem unvergesslichen Wochenende beigetragen haben. Und wie es so ist, liegen oft Freud und Leid nah bei einander. Im Mai das Hochwasser, das manchen sehr hart traf. Auch hier möchte ich mich bei

allen Helfern und Spendern recht herzlich danken. Damit konnte manchem Betroffenen ein Stück Lebensqualität zurückgegeben werden. Aber auch viel Neues ist in diesem Jahr wieder entstanden. Der Anbau an das Feuerwehrdepot für unser neues Fahrzeug, der grundlegende Straßenausbau am Hangweg, die Renaturierung des Dorfbaches in Freiberg, die Neugestaltung der Pflaumenallee, der Kunstrasenplatz mit Kurzstreckenlaufbahn und Weitsprunganlage an der Elsterstraße sind nur einige erkennbare Beispiele. Einen weiteren Dank möchte ich an dieser Stelle an alle unsere Sponsoren, ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger und natürlich an unsere Vereine für ihr tatkräftiges Zusammenwirken zum Wohle unserer Stadt aussprechen. Mit gemeinschaftlichem Engagement gestalten Sie das Leben in unserer Stadt und dafür zolle ich Ihnen meinen allerhöchsten Respekt und meine Anerkennung. Ich wünsche Ihnen, meine lieben Bürgerinnen und Bürger von Adorf und unserer Ortsteile, Ihnen liebe Gäste auch im Namen meiner Mitarbeiter eine besinnliche Adventszeit, friedvolle und gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2019 beste Gesundheit und alles Gute.

Ihr Bürgermeister Rico Schmidt



Wir wünschen unseren Kunden und Lesern ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2019.

- Stadtverwaltung Adorf
- grimm.media

Adorfer Stadtbote



Weihnachtsspektakel in Adorf
15.+16.12.2018

Programm zum Weihnachtsspektakel in Adorf
An beiden Tagen:
14:00 Uhr: Adventliches Lager und Weihnachtsspektakel in der Hofgasse
17:00 - 17:30: Weihnachtsbesinnungsausstellung - im alten Kaufhaus
18:00 - 19:00: Puppentheaterausführung - Rathaus/Tanzsaal
Sa. 09:00 - 10:00, Sa. 09:00 - 10:00 Familien- u. Geflügelausstellung - Turnhalle/Tanzsaal
Sa. 11:00 - 12:00 Ausstellung zur Geschichte des Adorfer Orgelbaus im Café Woll

Sa

15.12.2018 09:00 - 10:00 Uhr: Popsie Märchen
14:00 Traditioneller Stollenbeschnitt mit Bürgermeister - vor Bühne Markt
16:00 Popsie mit dem Team der KleinstadtPuppentheater - Spektakel Markt
17:00 Popsiegruppe Gymnasium Marienkirchen - Bühne Markt
18:00 Die Märchenwelt best Geschichten vor - Spektakel Markt
19:00 "Dum's Grass" - Kaffee Apothek
19:30 Weihnachtsprogramm der „Energievilla“ - Bühne Markt
20:00 Der Weihnachtsmann kommt
21:00 Popsiegruppe der Adorfer Blasmusikanten - Bühne Markt
22:00 Die Märchenwelt best Geschichten vor - Spektakel Markt
23:00 "Bubri Rino" Fluss Sand - Kaffee Apothek
24:00 Freundliche Luft - Bühne Markt
25:00 Feuer u. Fällhorn - Bühne Markt
26:00 "Tast Café" - Kaffee Apothek

So

16.12.2018 09:00 - 10:00 Uhr: Popsie Märchen
14:00 Popsie mit dem Team der KleinstadtPuppentheater - Spektakel Markt
16:00 Geltinger Chor - Bühne Markt
18:00 Die Märchenwelt best Geschichten vor - Spektakel Markt
19:00 Weihnachtsprogramm des Mühlenkindergartens - Bühne Markt
20:00 „Österröglische Leyn Combo“ - Kaffee Apothek
21:00 MUSIK POPUS FORTIS - Leibeslust für Kinder - Bühne Markt
22:00 Der Weihnachtsmann kommt
23:00 Popchorgruppe Delaria/Klingenthal - Bühne Markt
24:00 Die Märchenwelt best Geschichten vor - Spektakel Markt
25:00 Traditionelles Weihnachtsbesinnung der Adorfer Chöre
26:00 Weihnachtsprogramm mit „Tahona“ - Bühne Markt
27:00 Popsiegruppe der Adorfer Blasmusikanten - Bühne Markt

Adorfer Stadtbote
Veranstalter: Stadt Adorf/Vogtl.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 - 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer, Tel. 03 74 23 / 5 75 - 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 74 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiburger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;
Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an. **Ihr Bürgermeister Rico Schmidt**

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen den Feiertagen

Zwischen Weihnachten und Neujahr ist die Stadtverwaltung am **Donnerstag, 27. Dezember 2018 von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.**

Rico Schmidt; Bürgermeister

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

Die nächste **Stadttratssitzung** findet am **17.12.2018, um 19.00 Uhr**, im Rathaus Adorf statt.

Müllabfuhr

Das Ordnungsamt weist weiterhin darauf hin, dass Mülltonnen und gelbe Säcke frühestens am Tag vor der Abholung auf den Gehweg gestellt werden dürfen. Bis zu drei Tage vorher herausgestellte Tonnen und gelbe Säcke verschandeln das Stadtbild, bitte halten Sie sich daran!

Vereinbarung zwischen der Stadt Adorf und der Gemeinde Mühlental zur Gebietsänderung gemäß § 8 der Sächsischen Gemeindeordnung

Vertragsgegenstand

ist die Vereinbarung zwischen der Stadt Adorf/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental zur Gemarkungsgrenzenänderung zwischen den Gemarkungen Adorf (Stadt Adorf/Vogtl.) und Hermsgrün (Gemeinde Mühlental) auf der Grundlage der §§ 8, 9 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626) geändert worden ist.

Präambel

Die Gemarkungsgrenze zwischen Adorf und Hermsgrün verläuft weitgehend am Rande eines großen zusammenhängenden Waldstücks, das sich zwischen den im Zusammenhang bebauten Orten Adorf und Hermsgrün befindet. Das Flurstück Nr. 2044 der Gemarkung Adorf mit der Größe von 36.770 m² ist ein mit einem Wohnhaus bebautes Grundstück, zu dem auch Wald- und Landwirtschaftsflächen gehören. Das Grundstück wurde in der Vergangenheit bis in nicht mehr nachzuvollziehende Zeit zurück durch die örtlichen Gegebenheiten irrtümlich als zu Hermsgrün gehörend behandelt, ist postalisch so zugeordnet und die dort lebende Person ist auch meldemäßig der Gemeinde Mühlental zugeordnet. Die Erschließungsstraße befindet sich komplett auf Hermsgrüner Flur. Aufgrund dieser Gegebenheiten und der erheblichen Entfernung zur tatsächlichen Ortslage Adorf wird es für sinnvoll erachtet, das Grundstück in die Gemarkung Hermsgrün und damit in die Gemeinde Mühlental umzugliedern.

Im Gegenzug ist die Umgliederung der Flurstücke Nrn. 214, 223 und 302 der Gemarkung Hermsgrün nach Adorf beabsichtigt. Durch die Umgliederung dieser Flurstücke wird eine bisherige Exklave von Adorf beseitigt (Flurstück Nr. 3529/2 der Gemarkung Adorf, bisher vollständig von der Gemarkung Hermsgrün umgeben). Die drei Flurstücke haben zusammen eine Fläche von 80.740 m² und sind unbebaute Waldgrundstücke im Eigentum der Stadt Adorf bzw. Sachsenforst.

Beteiligte Gebietskörperschaften

Die Stadt Adorf/Vogtl., vertreten durch den Bürgermeister Herrn Rico Schmidt, und die Gemeinde Mühlental, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Andreas Kracke, schließen folgende Vereinbarung:

§ 1 Umgliederung

(1) Die Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Ausgliederung der Fläche Flurstück: 2044, Größe: 36.770 m²

aus der Gemarkung Adorf in die Gemarkung Hermsgrün zu. Die Gemeinde Mühlental ist mit der Eingliederung in die Gemarkung Hermsgrün einverstanden.

(2) Die Gemeinde Mühlental stimmt der Ausgliederung der Fläche
Flurstück: 214 20.020 m² Eig.: Forst
Flurstück: 223 21.380 m² Eig.: Stadt Adorf/Vogtl.
Flurstück: 302 39.340 m² Eig.: Stadt Adorf/Vogtl.

aus der Gemarkung Hermsgrün zu. Die Stadt Adorf/Vogtl. ist mit der Eingliederung in die Gemarkung Adorf einverstanden.

§ 2 Einwohner und Bürger

Einwohner und Bürger des Flurstücks Nr. 2044 der Gemarkung Adorf werden mit Inkrafttreten der Umgliederung Bürger und Einwohner der Gemeinde Mühlental. Die bisherige Wohn- und Aufenthaltsdauer in Adorf/

Vogtl. wird auf die Wohn- und Aufenthaltsdauer in Mühlental angerechnet.

§ 3 Ortsrecht

Mit Wirksamwerden der Umgliederung erlöschen alle hoheitlichen Rechte und Pflichten der beiden Gebietskörperschaften an den jeweils ausgegliederten Flurstücken. Ab diesem Zeitpunkt gilt für die neu eingegliederten Flurstücke das jeweils geltende Ortsrecht.

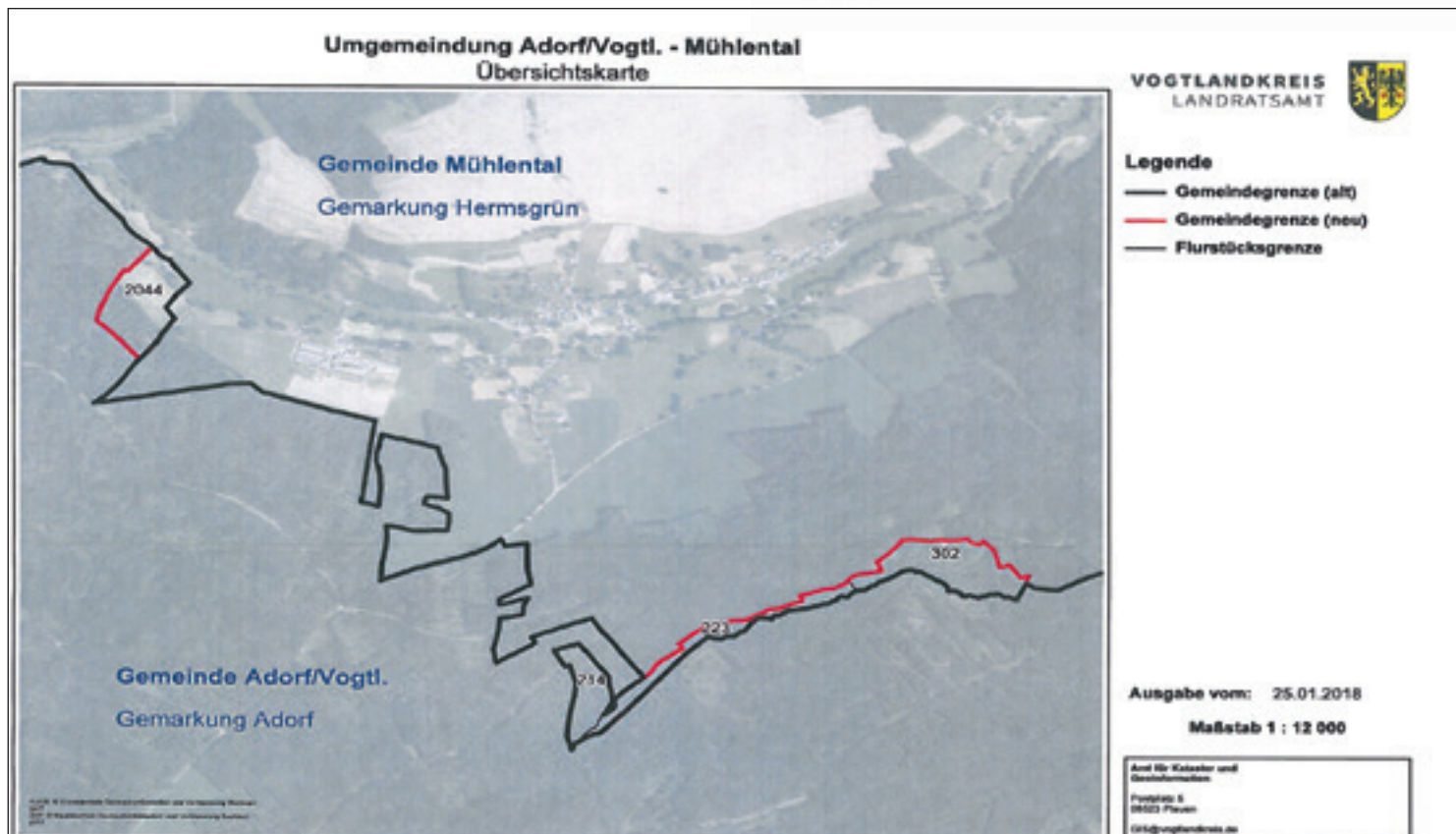
§ 4 Vollzug der Vereinbarung

(1) Beide Gebietskörperschaften verpflichten sich, die weiteren Maßnahmen zur Erreichung der Rechtswirksamkeit dieser Vereinbarung zu vollziehen bzw. deren Vollzug zu beantragen.

(2) Darüber hinaus verpflichten die Gebietskörperschaften sich, die wirksame Ausgliederung der jeweiligen Flurstücke beim zuständigen Finanzamt anzuzeigen, um die korrekte grundsteuerrechtliche Zuordnung sicherzustellen.

Inkrafttreten

Die Umgliederung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.



Ende des öffentlichen Teils

Termine Januar 2019 Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst Nächstenliebe e.V.

Trauercafé's Montag, 07. Januar in Adorf 16 – 18 Uhr im MGH, Schillerstr. 23, Dienstag, 08. Januar in Klingenthal 15 – 17 Uhr Auerbacher Straße 78
Montag, 14. Januar in Oelsnitz 15 – 17 Uhr im MGH, R.Breitscheid-Platz 1

Montag, 07. und 21. Januar Kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit auch zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Rathaus in Treuen, Zimmer 21 jeweils in der Zeit von 9 – 11 Uhr
Wenn Sie Fragen in der Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen haben, wir beraten Sie gern - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause - . Unsere Ehrenamtlichen Hospizhelfer (EAHH) haben alle eine theoretische Ausbildung und praktische Erfahrungen in der Unterstützung und Entlastung von Angehörigen und in der Begleitung von Patienten. In Akutsituationen entlasten wir auch nachts...
Auch betroffene Kinder und Familien können wir übernehmen. Eigens dafür gibt es ausgebildete EAHH für Kinder.

Patientenweihnachtsfeier am 26.11. 2018 in Auerbach

Die Patienten wurden geholt und gebracht und es gab Kaffee und Stollen sowie ein kleines Geschenk. Dies konnte u.a. durch das Startgeld vom Triathlon am 26.08.2018 und die Spende von Injoy Falkenstein/Oelsnitz finanziert werden. Herzlichen Dank allen Beteiligten.

Für unsere begleiteten Kinder und Familien kam der Weihnachtsmann und brachte Geschenke. Außerdem werden noch individuelle Wünsche des Bedarfs der Familien erfüllt (z.B. Bett, Schrank für kranke Kinder). Dies konnten wir durch die Einnahmen unseres Kinder-Lebens-Laufes im September hier im Vogtland (deutschlandweit unter Leitung Bundesverband Kinderhospiz e.V.) finanzieren. Dank allen Helfern, Teilnehmern und Sponsoren.

Spende vom Familienbasar Adorf: Besonders bedanken möchten wir uns für die großzügige Spende vom Familienbasar Adorf. Frau Lamprecht überreichte uns anlässlich der Kinderweihnachtsfeier 500,00 € in bar. Herzlichen Dank. Dieses Geld werden wir natürlich den betroffenen Familien zu Gute kommen lassen.

Palliative Care Ausbildung für Schwestern und Pfleger (160 Stunden)

im KH Schöneck über die Akademie Medipolis ist geplant für Mai 2019. Anmeldungen ab sofort möglich über Petra Zehe, Tel.: 0163-6149065.

Kurs zur Ausbildung Ehrenamtlicher Hospizhelfer (EAHH) Am 04. Januar 2019 beginnt in Klingenthal ein neuer Kurs. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Ab April 2019 wird es einen solchen Kurs in Rodewisch geben. Interessenten können sich ab sofort bei Petra Zehe anmelden.

Ihnen allen eine schöne, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, etwas Ruhe und Besinnlichkeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie vor allem recht viel Gesundheit. **Petra Zehe, Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst**



Fördermittel für Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Am Freitag, dem 07. 12. 2018, wurde um 11.45 Uhr vor dem Rathaus in Adorf ein Fördermittelbescheid aus dem Programm „Aktive Stadt und Ortsteilzentren“ durch Herrn Staatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider an Bürgermeister Rico Schmidt übergeben. Für den Bewilligungszeitraum 2018 bis 2019 stehen für städtebauliche Maßnahmen Mittel in Höhe von 658.00,00 € zur Verfügung. Die Gelder werden

für die Aufwertung des gesamten Ortszentrums, insbesondere des Marktbereiches mit seiner engeren Umgebung, u.a. für die Unterstützung städtischer und privater Gebäudeaußenhüllensanierungen oder zum Beispiel die Einrichtung des geplanten Wasserbereiches auf dem Markt genutzt. Ziel ist die Belebung der Innenstadt und die Bereicherung der touristischen Attraktivität.



Zur Fortentwicklung der kulturellen Aktivitäten in Adorf/Vogtl. sucht die Stadt zum 01.02.2019 eine(n) „Kulturermöglicher“

Was wir uns darunter vorstellen (Schwerpunkte):

- eine Person zur Vernetzung und Unterstützung vorhandener Akteure im kulturellen Leben unserer Stadt
- zur Unterstützung bei der Nutzung möglicher Finanzierungshilfen/-angebote (kulturelle Zuschüsse verschiedener Institutionen, Sponsoring)
- für die Entwicklung/Anbahnung neuer Kulturangebote bzw. Veranstaltungen unter Einbindung verschiedener Partner bei der Durchführung
- als Anlaufstelle für auf kulturellem Gebiet aktive Vereine und Bürger

Das sollten Sie mitbringen:

- hohe Organisationsfähigkeit bei weitgehend selbständigem Arbeiten
- Freude an der Arbeit mit Menschen aller Altersgruppen und verschiedenen kulturellen Richtungen
- idealerweise Erfahrung bei der Organisation von Veranstaltungen
- gutes Arbeits-, Konflikt- und Zeitmanagement
- Unkompliziertheit, Talent Menschen zusammen zu bringen („Netzwerker“)
- keine Scheu vor kaufmännischen und bürokratischen Tätigkeiten

Vergütung/Dauer:

Es handelt sich um eine Projektstelle auf freiberuflicher Basis (Umfang Teilzeit), für die es ein festes Budget gibt. Die Adorfer „Kulturermöglicher“ läuft zunächst bis 31.12.2021.

Wenn Sie diese Tätigkeit interessiert und Sie die Stadt und unsere kulturellen Akteure auf diese Weise unterstützen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 04.01.2019 an die:

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. bzw. an buergermeister@adorf-vogtland.de. Ansprechpartner ist Antje Goßler, Tel. 037423 57513 oder hauptamt@adorf-vogtland.de

3. Böllertreffen des 1. Adorfer Schützenvereins

Am Sonntag, dem 28. Oktober 2018 grollte Donner und dichte Nebelschwaden zogen von der Arnsgrüner Höhe über Adorf hinweg. Auch wenn der Sonntag regnerisch begann, hatte das Eine mit dem Anderen nichts zu tun. Die Adorfer Schützen luden für diesen Tag Böllerschützen aus Nah und Fern zum 3. Obervogtländischen Böllertreffen nach Arnsgrün ein. Vier Abteilungen mit Böllerkanonen und ein Handböllerschütze befreundeter Vereine kamen der Einladung gerne nach. In verschiedenen Schussbildern wurde die Kunst des Böllerschießens dargestellt, so zeigten die Kanoniere u.a. Reihenfeuer, wechselseitiges Reihenfeuer und Doppelschläge. Am Beifall der vielen Zuschauer konnte man erkennen, richtiges Böllerschießen kann die Menschen auch begeistern. Natürlich ist die ganze Sache mit Lärm verbunden,



aber das war schon immer so. Auf diese Weise können und wollen wir die Traditionen pflegen und vortführen, die unsere Vorfahren mit Freude auslebten. Wie sagte schon Thomas Morus: „Tradition ist nicht das Halten der Asche – sondern das weitergeben der Flamme“. Wer bei dem Spektakel auch gerne einmal dabei sein möchte, dem sei das 4. Obervogtländische Böllertreffen am 27. Oktober 2019 ans Herz gelegt.

Michael Renz, 1. Adorfer Schützenverein e.V. Wir wünschen Allen eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Die Schützen vom 1. Adorfer Schützenverein e.V.



grimm.media
druck & werbung

Allen Lesern und Inserenten wünschen wir frohe
Weihnachten und ein gutes Jahr 2019
Ihr Team des Adorfer Stadtboten

Hilde Geipel ist 20.000 Bürgerbus-Fahrgast

Fahrer Heinz Hager und Adorfs Bürgermeister Rico Schmidt überraschen die 84-jährige mit einem Blumenstrauß

Adorf. Jubiläum beim Bürgerbus-Verein Vogtland. 20.000 Fahrgäste nutzten seit dem Start im März 2017 das Nahverkehrsangebot in Lengenfeld, Adorf und Bad Elster. Jubiläumsfahrgast ist Hilde Geipel aus Remtengrün bei Adorf. Am Donnerstagmorgen wurde sie deshalb an der Bürgerbus-Haltestelle Adorf Markt von Bürgermeister Rico Schmidt und Fahrer Heinz Hager mit einem Blumenstrauß überrascht. Glückwünsche gab es auch von Stefan Weller, Fahrdienstleiter beim Plauener Omnibusbetrieb (POB), der den Kleinbus bereitstellt, und von Lutz Hoffmann, der den Einsatz der Bürgerbusse beim Verkehrsverbund Vogtland (VVV) koordiniert.

„Ich freue mich, dass Sie unser Angebot nutzen und danke gleichzeitig allen ehrenamtlichen Fahrern, die den bürgerfreundlichen Nahverkehr ermöglichen“, so der Bürgermeister. Und Heinz Hager fügt hinzu: „Schön, dass ich Sie immer wieder fahren kann.“

„Wir sind ja so dankbar, dass es den Bürgerbus gibt, sonst hätten wir überhaupt keine Chance, von unserem Dorf in die Stadt zu kommen“, erzählt die 84-jährige. Gemeinsam mit ihrer Tochter Martina Schaufuß fährt sie fast jeden Donnerstag mit dem Bürgerbus, der Adorf mit seinen Ortsteilen verbindet. „Meist fahren wir Einkaufen, aber auch zum Arzt oder auf den Friedhof“, so Hilde Geipel, was ihre Tochter nickend bestätigt.

Als im März 2017 das Bürgerbus-Projekt im Vogtland ins Rollen kam, war Heinz Hager der erste

ehrenamtliche Fahrer in Adorf. „Es macht Spaß, ich fahre gern, komme gut mit Leuten aus und ich helfe gern“, begründet er sein ehrenamtliches Engagement. Er fährt nicht nur den Bürgerbus durch Adorf, sondern dreht auch in Bad Elster seine Runden. Insgesamt lenken derzeit 22 ehrenamtliche Männer und Frauen die modernen Kleinbusse in den drei vogtländischen Städtchen. Über 100.000 Kilometer haben sie schon zurückgelegt.

Das Projekt Bürgerbus ist im Vogtland eine wirkliche Erfolgsgeschichte. „Die Fahrten werden angenommen, alles ist sehr gut organisiert und wir werden entsprechend den Wünschen der Fahrgäste den Fahrplan und die Fahrtstrecken noch etwas nachjustieren. Wichtig ist, dass die große Politik noch bessere Rahmenbedingungen schafft, damit das ehrenamtliche Engagement der Fahrer auch anerkannt wird“, so Rico Schmidt, der auch stellvertretender Vorsitzender des Bürgerbus-Vereins im Vogtland ist.

Dass auf Wünsche der Fahrgäste reagiert wird, zeigt sich im Dezember. Dann drehen in Adorf am 21. und 28. Dezember und in Bad Elster am 24. und 31. Dezember zusätzlich ihre Runden entsprechend den Fahrplänen.

Wie gute das Verhältnis zwischen Fahrern und Fahrgästen ist, zeigte sich nach der Gratulation. Heinz Hager nahm den Blumenstrauß wickelte den Strauß zum Schutz gegen den morgendlichen Frost wieder ins Papier und deponierte ihn im Bus, denn Hilde Geipel und ihre Tochter fuhren am Mittag mit dem Bürgerbus ja auch wieder nach Hause.



Hilde Geipel erhält von Rico Schmidt (links) und Heinz Hager als 20.000. Bürgerbus-Fahrgast im Vogtland einen Blumenstrauß. Foto: Brand-Aktuell

Bürgerbus zur Weihnachtszeit

Im Dezember fährt unser BB zusätzlich am 21.12. und 28.12.

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



Frohe Weihnachten & ein gesundes neues Jahr wünscht allen Kunden & Lesern das Team der Fa. Rockstroh.

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600



Podologische Fachpraxis

Uta König

Podologin

Freiberger Straße 4 • 08626 Adorf

Telefon: 03 74 23 / 50 02 92

Eine wunderschöne Adventszeit ein besinnliches Fest und einen guten Start in das neue Jahr wünscht Ihnen Ihre Uta König



Backspezialitäten

täglich frisch-
ofenfrisch

Bäckerei Hermann Roth

Bismarckstraße 6
08258 Markneukirchen
Telefon (037422) 20 39

Wir wünschen unserer werten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.



KÜCHEN
Mutze

Wir wünschen unseren Kunden ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihre Firma **Küchen Mutze**, Karlsgasse 27,
08626 Adorf. Telefon 03 74 23 - 78 88 87

musterhaus
küchen

FACHGEBIETH



**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR**
vom gesamten Team.



Meisterbetrieb
SCHNEIDER
Business GmbH

Markneukirchner Str. 11 | 08626 Adorf | Tel.: 037423/7895-1
Fliesen & Naturstein • Sonnen- & Insektenschutz

Abnahme des Deutschen Sportabzeichens

Auch in diesem Jahr hat der ESV Lok Adorf das Deutsche Sportabzeichen auf dem Sportplatz an der Elsterstraße abgenommen. Es haben 35 Erwachsene und 28 Kinder unter idealen Verhältnissen sich bemüht, die Bedingungen des Abzeichens zu schaffen. Jeder hat versucht, sein

Bestes zu geben. Ob unter anderem beim 3000 m Lauf, dem 7,5km Walking, dem Seilspringen oder dem Medizinballweitwurf musste man sich schon sehr anstrengen. Aber es hat jedem Spaß gemacht und vor allem auch auf der neuen Tartanlaufbahn zu sprinten. **Gaby Günther**

BAUPLANUNGSBÜRO FRITSCH

Dipl.-Ing. (FH) Günther Fritsch, Freier Architekt (AKS)

Ich wünsche meinen Bauherren, Ausführungsfirmen und Geschäftspartnern ein frohes & besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und viel Erfolg im Jahr 2019.



Energetische Fassadensanierung in Adorf (Vogtland)

Eduard-Krenkel-Str. 19 Tel.: 037423/47020 www.fritsch-bauplanung.de
08626 Adorf (Vogtland) Fax: 037423/47022 info@fritsch-bauplanung.de

Freier Platz bei Tagesmutter

Bei der Tagesmutter Felicitas Hermann, in Rebersreuth steht ab März 2019 wieder ein freier Platz für ein Kind im Alter von 0 – 3 Jahren zur Verfügung.

Die Kinder werden in einer kleinen Gruppe von maximal 5 Kindern in familiärer Atmosphäre betreut.

Die Betreuungszeit kann für 4,5 h; 6 h oder 9 h am Tag vereinbart werden.

Der Elternbeitrag entspricht den Elternbeiträgen der anderen Kindertageseinrichtungen in Adorf.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Hermann unter 037423 50606.



Das Familienzentrum Markneukirchen informiert

Wie bereits mitgeteilt, wurde das Familienzentrum Markneukirchen durch den Verein Volkssolidarität – Soziale Dienste Oberes Vogtland e.V. übernommen. Sie finden uns an gewohnter Stelle, Straße des Friedens 11 in 08258 Markneukirchen. Unsere Öffnungszeiten sind jeweils:
Dienstag 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Zum Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende (08./09.12.) in Markneukirchen bieten wir jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr das Adventsbasteln für Kinder an - man

kann sich auch aufwärmen und spielen. Besonderer Höhepunkt sind wieder unsere Basare in der Musikhalle Markneukirchen. Den Termin des Frühjahrsbasars am 07. und 08. März 2019 sollte man sich in jedem Fall schon vormerken. Die Anträge für die Besitzer-Nummern sind in der Zeit vom 15.11. – 15.12.2018 im Familienzentrum erhältlich – gern auch unter www.sozialwerk-vs.de/familienzentrum.

Kinder, Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen.

**Ihr Team des Familienzentrums,
Kathrin Schmutzler**

Der neue Adorf Kalender 2019

ist ab sofort in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und im Museum erhältlich.

Er steht dieses Mal unter dem Motto „Impressionen vom Festwochenende 725 Jahre Stadt Adorf & 19. Tag der Vogtländer“. Der Kalender ist für 725 Cent erhältlich.

Passend dazu gibt es eine Doppel-DVD mit vielen Höhenpunkten wie z. Bsp. Ausschnitte aus: Eröffnungskonzert, Festumzug und Bühnenprogrammen von unserem Festwochenende. Eine Doppel-DVD bekommen Sie schon für 10Euro. Es werden auch Vorbestel-

lungen für Einzel-DVDs vom kompletten Eröffnungskonzert und vom kompletten Festumzug entgegen genommen, diese kosten je 5 Euro. Auch das neue Buch „Adorf/Vogtl. – Lesebuch zur Stadtgeschichte“ ist für 22 Euro zu erwerben.

Die Kalender und DVDs sind außerdem in der Bibliothek, Schreibwaren Walther und EMS Schreib- und Spielwaren Pfretzschner zu erhältlich.

Wenn Sie noch ein Weihnachtsgeschenk suchen, dann haben Sie hier eine große Auswahl!

B. Geipel; SG Kultur

Adorf im Vogtland



2019

Impressionen vom Tag der Freizeitsportler und vom 19. Tag der Vogtländer

Ab 2019 Ferienjobs!

Ab dem Jahr 2019 bietet die Stadtverwaltung Adorf die Möglichkeit von Ferienarbeit für Schüler ab 15 Jahren an. Konkret wird es künftig Ferienjobs in den Bereichen

- Stadtbauhof
 - Kindergarten „Zwergenvilla“
- geben, vorrangig in den Sommerferien. Auch wenn wir selbst nur im Verwaltungsbereich ausbilden, haben wir uns aus zwei Gründen zu diesem Schritt entschlossen. Zum einen sind wir uns sicher, dass die

entsprechende Nachfrage da ist, nicht zuletzt aus der Jugendbefragung im Rahmen der „Demografiewerkstatt Kommunen“ und da bisher das Angebot von Ferienjobs in Adorf sehr überschaubar ist. Außerdem möchten wir durch diese Möglichkeit das grundsätzliche Interesse an Ausbildungsberufen der Bereiche Handwerk, Technik, Erziehung und Hauswirtschaft wecken und auf diesem Weg einen Anreiz für die Schüler bieten, sich mit

diesen Ausbildungsrichtungen zu beschäftigen. Wir sehen dies auch als in gesamtgesellschaftlichem Interesse liegend und als kleine Maßnahme, die Gewerbebetriebe bei der Gewinnung von Nachwuchs zu unterstützen. Nicht zuletzt möchten wir es auch als Signal und Ermutigung an die hiesigen Unternehmen verstanden wissen,

diesen Weg ebenfalls zu gehen und Ferienjobs in deutlich größerem Maß anzubieten als bisher. Ansprechpartner für die Schüler ist Antje Goßler, Tel. 037423 57513, hauptamt@adorf-vogtland.de. Bewerbungen bitte auch direkt an diese E-Mail-Adresse. Regelmäßig informiert wird auch im JuNet Adorf.

Stadt Adorf ehrt ehrenamtliche Helfer

Aus Anlass des Jubiläums „725 Jahre Stadt Adorf“ wollte der Bürgermeister der Stadt Adorf, Rico Schmidt, einmal den Einwohnern danken, die sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Stadt engagieren. In einem Aufruf in der Zeitung und im Adorfer Stadtbote bat er die Einwohner um Vorschläge. 15 Vorschläge sind daraufhin in der Stadtverwaltung eingegangen. In einer Feierstunde wurden gestern diese Einwohner geehrt. Einwohner die sich seit vielen Jahren bei der Sauberhaltung von Grünflächen, Plätzen und Wanderwegen oder bei der Pflege von Sitzgruppen und Blumenschalen verdient gemacht haben oder sich auf sozialem und kulturellem Gebiet engagierten. Zu den Geehrten, die gestern Abend anwesend waren gehören:

Herr Frank Janker und Frau Martina Biedermann, die seit vielen Jahren bei Wind und Wetter bei der Sauberhaltung von Grünanlagen und Plätzen ihr bestes für die Stadt Adorf geben.

Frau Jutta und Herr Werner Markert, die sich bei der Heckenpflege am Jahnplatz engagieren.

Frau Gertraude Pfeifer, Frau Rosemarie Decker, Frau Hannelore Roßbach, Frau Maria Heidan, Frau Marion Opitz und Frau Erika Roßbach, die sich seit vielen Jahren um zwei Blumenschalen und das große Beet am Markt kümmern sowie in unserem Botanischen Garten seit Jahren die Hege und Pflege der Anlage in kontinuierlicher Arbeit unterstützen.

Frau Christine Süßdorf, die Gründerin des Vereins für Klassische Musik e.V., die sich intensiv für die Organisation und Durchführung von Konzerten engagiert und der Stadt Adorf auf kulturellem Gebiet unterstützend zur Seite steht.

Frau Brigitte Lorenz wurde geehrt für die vielfältige Arbeit im Dorf- u. Heimatverein Freiberg, bei der Feuerwehr Freiberg und im Jagdverein. Frau Lorenz ist immer zur Stelle und hilft immer wo Not am Mann ist. Weitere Bürger, die ebenfalls einen großen Anteil an ehrenamtlichen Einsätzen für die Stadt Adorf

geleistet haben aber leider nicht zur Feierstunde kommen konnten, sind: Frau Helga Dietz, Frau Christa Braun und Frau Rita Pfretschner. Allen gilt ein ganz großer Dank, denn durch ihren Einsatz helfen sie, dass unsere Stadt liebens- und lebenswert ist und bleibt.

Mit einer kleinen Dankesrede und der Übergabe eines Präsentes bedankte sich Bürgermeister Rico Schmidt in einer Feierstunde bei den Anwesenden. Ebenfalls bedankte er sich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und bei all den Bürgern, die ihren Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung unseres großen Festwo-



chenendes leisteten. Er wünschte allen weiterhin persönlich alles Gute und viel Gesundheit. Danke

für das große Engagement!
Beate Geipel, Stadtverwaltung Adorf/Vogtl.



WIR WÜNSCHEN EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT, ENTSPANNTE FEIERTAGE UND FÜR DAS NEUE JAHR VIELE EINZIGARTIGE AUGENBLICKE.

Mit unserem aktuellen **ANGEBOT*** belohnen wir Ihre Treue bis **31. JANUAR 2019 mit 25,- EURO RABATT** auf Ihre neue Fern- oder Lesebrille und **50,- EURO RABATT** auf Ihre neue Gleitsichtbrille.


Optik Blickfang
Inh. Daniela Hertzsch
Augenoptikermeisterin

Ihr Team von Optik Blickfang
Badstrasse 3, 08645 Bad Elster, Tel. 037437-2687, www.optik-blickfang.com
*Je Auftrag ein Gutschein einlösbar. Barauszahlung nicht möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

*Wir bedanken uns bei unserer werten
Kundschaft und wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

Ihr Team von *M.F.H. Blumen
und Ambiente U.G.*
Inhaberin: Marlen Thoß

Wein, Pralinen, Confitiserie, Kaffee aus Privatrösterei.
Wir fertigen auch Präsente für Sie an!

Adorfer Straße 53c · 08258 Markneukirchen
Telefon: (03 74 22) 748880



BESTATTUNGSHAUS
DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



GESCHENKIDEE

Handgearbeitete Sterne aus Papier oder Kunststoff -
die traditionelle Dekoration für Advent und Weihnachten!

**ORIGINAL
HERRNHÜTER
STERNE**

In allen Farben und allen Größen vorrätig!

www.puggel.de
Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11

Elektro-Service
PUGGEL



Löwen Apotheke

Inh. Birgit Schönfelder
Hohe Str. 1 · 08626 ADORF (Vogtl.)
Telefon 037423/2318

*Schenken Sie zum Fest Gesundheit aus
Ihrer Apotheke! Wir beraten Sie gern.*

Allen Patienten, Kunden und
Geschäftspartnern ein
frohes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes neues Jahr wünscht

*Ihre Birgit Schönfelder
und das Team der
Löwen-Apotheke*




Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im November 2018

03.11.2018 um 13.20 Uhr, Wohnungs- brand in der Elsterstraße, Adorf

Autofahrer hatten starken Rauch aus Fenstern eines Wohnhauses bemerkt. Ein Bewohner hatte versehentlich den Herd eingeschaltet, wodurch darauf abgelegte Gegenstände in Brand gerieten. Der Bewohner konnte den Brand selbst löschen. Die Kameraden belüfteten mit Hilfe eines Lüfters die Räume. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 24 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

03.11.2018 um 15.10 Uhr, Fehlalarm in der Schillerstraße, Adorf

Durch einen technischen Defekt wurde die Brandmeldeanlage ausgelöst. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 14 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

17.11.2018 um 9.40 Uhr, Fehlalarm im Seniorenheim „Sonnengarten“, Adorf

Das fehlerhafte Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für diesen Alarm.

Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie

14 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

17.11.2018 um 17.40 Uhr, Fehlalarm in der Schillerstraße 23, Adorf

Am Einsatzort stellte sich heraus,

dass ein defekter Melder diesen Einsatz verursachte. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 15 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

22.11.2018 um 19.55 Uhr, Tragehilfe am Markt, Adorf

Der Rettungsdienst benötigte beim Transport eines Patienten die Hilfe der Kameraden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 15 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

24.11.2018 um 0.15 Uhr, Müllbrand in Siebenbrunn alarmiert.

Die Meldung „Brand eines Pkw“ stellte sich am Einsatzort als Brand einer größeren Menge gepressten Müll's heraus. Ein vor Ort stehender Bagger zog den brennenden Müll auseinander und dieser wurde von den Kameraden abgelöscht. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, dem TLF, dem RW 2, sowie 18 Kameraden 2 Stunden im Einsatz. Um 8.50 Uhr wurden die Kameraden erneut nach Siebenbrunn alarmiert. Teile des Mülls hatten sich erneut entzündet. Die Feuerwehr Adorf war dieses Mal mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLF, dem RW 2, sowie 21 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

*Manfred Hofmann, Freiwillige
Feuerwehr Adorf*



„Oma, die Pakete hier sind nicht für uns, die sind für die armen Kinder!“

So lautete die Erklärung eines Mädchens für den Berg an Geschenken, welcher im Eingangsbereich des Michaeliskindergartens bis zum 15. November nach und nach wuchs. Dieses Mädchen hatte verinnerlicht, dass es Kinder gibt, die bei Weitem nicht so beschenkt sind wie wir, die es gewohnt sind, Mangel zu leiden und denen es mitunter am Allernötigsten fehlt. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ hakt genau an dieser Stelle ein und möchte Kindern, die in ärmlichsten Verhältnissen leben, mit einem klei-

nen Paket, große Freude schenken. Ganze 117 Weihnachtspäckchen wurden von der MIKITA aus auf die Reise nach Osteuropa (in Länder wie Georgien, Republik Moldau, Rumänien, Ukraine usw.) geschickt, um die frohe Weihnachtsbotschaft - die schenkende Liebe - den Kindern erfahrbar zu machen. Wer mehr über die Aktion erfahren möchte, kann sich gerne auf der Internetseite www.geschenke-der-hoffnung.org informieren oder auch direkt im Michaeliskindergarten nachfragen.
Robin Jacob, Mikita



Deutsch tschechische Partnerschaft, die Zwergenvilla berichtet

Ein buntes und schönes Jahr in unserem deutsch-tschechischen Projekt, liegt hinter uns. Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes. Schon seit dem Jahr 2014 heißt es in

der Zwergenvilla „Ahoi“ - „Hallo“ in deutscher Sprache. Viele Wörter und Begriffe haben einige Kinder der Zwergenvilla schon kennengelernt, so dass bei der Frage, während des Mittagessens, nach der Obstsorte die Antwort „zluty“ - „gelb“, anstatt Pfirsich Kommt. Das treibt nicht



Unserer verehrten Kundschaft danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen

FROHE FESTTAGE

und ein glückliches

NEUES JAHR

JOCHEN SINGER
FLIESENLEGERMEISTER
FLIESEN · NATURSTEIN · MOSAIK

Untere Reuth 13 A • 08645 Bad Elster • Funk 0174/3389604 • www.singer-fliesen.com



Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung? Jetzt noch zur HUK-COBURG wechseln

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Kundendienstbüro Jörg Seidel

Versicherungsfachmann
Tel. 037422 402583
joerg.seidel@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen
Mo., Di., Do., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Mo. 13:00 – 16:00 Uhr
Di., Do. 13:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Praxis für Physiotherapie und osteopathische Behandlungen

Bei meinen Patienten bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich wünsche eine entspannte Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Denise Ruderisch

Alte Roßbacher Str. 8, 08645 Bad Elster
Telefon 0170 / 20 82 84 2

... für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, für die Freundschaft und Wertschätzung im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

ES IST AN DER ZEIT, EINMAL

Danke

ZU SAGEN ...

küchenStudio
BEIDLER OHNE

in Oelsnitz
Untermärgrüner Straße 4
Telefon 03 74 21 - 12 39 28

HAUSGERÄTESERVICE

Service mit Energie

Elektromeister
MIKE FRIEDEL

Stromdoctor www.stromdoctor.de

Adorf/V., Tel.: 037423 / 505 55 • Bad Elster, Tel.: 037437 / 530 660
24 h - Notruf: 0173 - 4 89 45 54

* Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alle *
* guten Wünsche für ein friedliches neues Jahr. *

EMS
ELEKTRO-MONTAGE-SERVICE
GmbH

Elektro Pfretzschner

wünscht frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

Schulstraße 10 · 08626 Adorf/V.
Telefon (03 74 23) 4 89 00 oder 24 25

Sächsisches Kindersportabzeichen „Flizzi“

Am 6. Dezember waren nicht nur am Morgen die Stiefel der Kinder gut gefüllt, sondern am Nachmittag auch die Sporthalle der Zentralschule Adorf. Denn die Kinder der jüngsten Abteilung des ESV Lok Adorf, die „Rennmäuse“, durften das sächsische Kindersportabzeichen „Flizzi“ ablegen. Lange hatten wir dafür geübt, nun durften die 16 Drei- bis Vierjährigen endlich ihr Können im Zielwerfen, Springen, Laufen und Balancieren unter Beweis stellen. Am Ende bekamen sie von der Flizzi-Maus persönlich eine Urkunde und einen Anstecker. Das war ein gelungener Abschluss unseres Kindersport-Jahres.

Felicitas Herrmann



nur unserer Dolmetscherin ein Lächeln ins Gesicht. Wöchentliche Sprachanimationen mit Pavlina Kellerová bereiten den Kindern viel Freude und wecken die Neugier auf die vierteljährlich organisierten Ausflüge oder Besuche mit, zu oder von den Kindern und Erzieherinnen unseres Partnerkindergartens in Treben. Neben der Entwicklung sprachlicher Kompetenzen durch spielerisches Lernen, erleben die Kinder beider Nationalitäten Lebensgewohnheiten, Bräuche und Alltagsrituale des angrenzenden Landes und derer Menschen. Unsere Projekte, Ausflüge und Exkursionen werden meist einem Thema eines Lebensbereiches der Kinder gewidmet. Die Kinder erleben und erfahren dabei Wichtiges und Wertvolles und können Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede im Vergleich zum Nachbarland herausfinden und kennenlernen. Im Juni 2018 fuhren die Kinder der Fischer Gruppe ins Seilzentrum „TRINITY CHEB“. Auf dem Weg zum Seilzentrum gab es einen Zwischenstopp, wo die Trebener Kinder schon gespannt auf uns warteten. Gemeinsam reisten wir nach Cheb, wo alle Erwartungen der Kinder und Erzieherinnen übertroffen wurden. Ein Kletterparadies für Kinder! Mit viel Vergnügen, Spiel und Abenteuer konnten alle ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen. Es war schön anzusehen, wie sich die Kinder beider Nationalitäten vermischt und so das pädagogische Personal beider Länder gleichermaßen zu Ansprechpartnern wurden. Ein Picknick ließ den tollen Vormittag zum Ausklang bringen und die Vorfreude auf das anstehende gemeinsame Sportfest im Juli in der Zwergenvilla wurde geweckt. Bewegung und Sport war auch im Juli der Anlass, die Kinder aus Treben zu einem gemeinsamen

Sportfest mit der lebensgroßen Flizzy Maus einzuladen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes unterstützten das Team der Zwergenvilla und tanzten sich bei schönstem Sommerwetter im Juni 2018 mit fast 150 Kindern nach lustiger Musik gemeinsam warm, um erfolgreich an den verschiedensten Stationen ihr Geschick beim Laufen, Balancieren, Werfen, Klettern und einigen anderen Aufgaben auszuprobieren. Eine tolle Siegerehrung krönte das Sportfest und bei der Einnahme einer gemeinsamen Mahlzeit gab es gute Möglichkeiten für gemeinsame Gespräche.

Das Dritte und für 2018 letzte Treffen führte uns im Sinne des Wortes aufs Glatteis. Diese gefährliche Schicht auf allen Straßen des Vogtlandes und des tschechischen Raumes erlaubte uns nicht, wie geplant am 30.11.2018 mit dem Reisebus nach Treben zu fahren. Das Thema „ein Nikolaustag wie ihn die tschechischen Kinder erleben“, werden die Kinder der Zwergenvilla nun durch das Berichten und Erzählen unserer Pavlina in der nächsten Sprachanimation kennenlernen. Aus diesem Grund wird Pavlina den Nikolaus spielen und die kleinen Geschenke, welche in den Schuhen, während des Aufenthaltes in Treben, verschwinden sollten, in den Stiefeln der Kinder in der Villa verstecken. Die ebenso durch das Förderprojekt möglichen Geschenke für die tschechischen Kinder werden auch noch rechtzeitig in der Weihnachtszeit die Kinder in unserem Nachbarland Tschechien erreichen. Auf unsere Zusammenarbeit mit den Kindern und dem pädagogischen Personal aus Treben, Pavlina Kellerová, den Kindern und dem Team der Zwergenvilla, sowie Eric Schreiner, Mitarbeiter des Adorfer Rathauses und



unterstützender Begleiter unseres deutsch-tschechischen Projektes, sind wir sehr stolz. Wir schauen im Jahr 2018 zufrieden zurück und bedanken uns bei allen von ganzem Herzen für die gute Zusammenarbeit. Dank der weiteren Förderung

über Euregio Egrensis konnten wir die Pläne für 2019 schmieden und die Vorfreude auf ein weiteres tolles Jahr in der deutsch-tschechischen Partnerschaft ist groß.

Carolin Richter, Leiterin Kita „Zwergenvilla“

Aussichtsturm in Remtengrün

Die Stadt Adorf/Vogtl. möchte in Remtengrün einen neuen Aussichtsturm als Ersatz für den jetzigen hölzernen Turm zu errichten. Finanziert werden soll das Vorhaben durch Fördermittel aus dem LEADER-Programm und auch durch Spenden! Diese sollen helfen, den von der Stadt zu erbringenden Eigenanteil abzudecken und sind Voraussetzung, dass der Bau auch tatsächlich umgesetzt wird. Der durchgeführte Architektenwettbewerb für die Gestaltung des neuen Turmes ist nun abgeschlossen. Gesucht waren kreative Gestaltungsideen für eine Ausführung in Stahlbauweise. Die mit kompetenten Sachverständigen



und Vertretern der Stadt besetzte Jury hatte über sechs (zunächst namenlos) eingereichte Entwürfe zu entscheiden.

Dem hier rechts ersichtlichen Entwurf der furoris Gruppe GmbH aus Chemnitz wurde von der Jury

mehrheitlich der 1. Preis zuerkannt. Dabei berücksichtigt wurde nicht nur die Gestaltung an sich, sondern z.B. auch das Gerechtere statischer Anforderungen und eine Einschätzung zur Übereinstimmung mit dem vorgegebenen Kostenbudget in Höhe von 280.000 € (einschl. Rückbau).

Sämtliche eingereichte Wettbewerbsbeiträge sind ab sofort im Rathaus ausgestellt und im Rahmen der Öffnungszeiten für jedermann zu besichtigen (1. OG). Nun bleibt abzuwarten, ob das große Interesse der Bevölkerung an der Wiedererrichtung des Aussichtsturmes Remtengrün sich auch in der Spendenbereitschaft niederschlägt.

Eine erste wichtige Hürde wurde schon genommen und max. 200.000 € Leader Förderung in Aussicht gestellt. Die Realisierung ist allerdings auch von der Höhe des zu erbringenden Eigenanteils abhängig gemacht und dessen Finanzierung über Spenden und Eigenmittel der Stadt Adorf. Die signalisierte Unterstützungsbereitschaft ist groß, das Spendenziel liegt bei 40.000 €. Ab sofort nehmen wir Spenden für den Neubau des Aussichtsturmes entgegen und bitten um Überweisung auf folgendes Konto der Stadt:

Sparkasse Vogtland
IBAN: DE19870580003721001051
BIC: WELADED1PLX

Verwendungszweck: Turm

Sollte es nicht zu einer Realisierung kommen, erhalten Sie den gespendeten Betrag zurück (es sei denn, Sie möchten in diesem Fall für etwas anderes spenden). Quittungen werden auf Wunsch bei Spenden von mehr als 200,00 € ausgestellt. Alle Spender werden auf Wunsch am neuen Turm benannt.

A. Gofler, Stadtverwaltung Adorf

Am Bahnhof 7a
08258 Markneukirchen/
OT Siebenbrunn
Telefon: 03 74 22 / 40 11 91
Mobil: 01 75 / 27 96 405
email: jan.metallbau@freenet.de

Meiner werten Kundschaft wünsche ich eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie Gesundheit für das kommende Jahr. Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen in mein Unternehmen.

Auch 2019 stehe ich Ihnen mit meinem Leistungsangebot zur Verfügung.

Metallbau Jan Langhammer

- Metallbau (Einfahrtstore, Gartenzäune, Treppen, Fenstergitter, Geländer)
- Restauration • Kunstschmiede • Schweißarbeiten • Bauschlosserei

Frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr wünscht Ihnen

Zimmerermeister André Stark

Sträßler Berg 4 · 08258 Siebenbrunn
Tel./Fax 037422-40415 · Handy: 0172 871 97 61

seit 1979 in Adorf

„Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10
Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11
Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!
Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert im Dezember zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

Zum 5 jährigen:
Seit 01.12.2013, Getränkewelt GmbH,
Achim Pfeifer

Zum 10 jährigen:
Seit 01.12.2008, Physiotherapie, Sitta Wagler
Seit 01.12.2008, Best Döner, Sercan Cösell

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,
08248 Klingenthal

Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal,
Tel.+ Fax 0173-8407403

Produktion:
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67-28 98 23,
Fax 03 74 67-2 09 23

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com
Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.
Verantwortlich für Anzeigenteil:
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 28 98 23,
medien@grimmdruck.com
Anzeigenleitung: Angela Dekoj
03 74 67 / 28 98 24
Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich
HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,
Steuer-Nr.: 223/109/00196,
USt-IdNr.: DE 141093355
Geschäftsführer: Oliver Grimm
03 74 67-28 98 22

„Sterne aus Schnee“ leuchten über Gettengrün

Die Seniorenweihnachtsfeier des Gettengrüner Dorf- und Heimatvereins gehört zu den beliebten Traditionen des Adorfer Ortsteiles. Die Feier 2. Adventssonntag, zu welcher sich der Vereinsraum in der „Alten Schule“ schnell bis auf den letzten Platz füllte, stellt für gewöhnlich den Ausklang des Vereinsjahres dar. Bei Kaffee, Weihnachtsgebäck und einem Stückchen Stollen freuten sich die Seniorinnen und Senioren der umliegenden Ortschaften auf einen lauschigen vorweihnachtlichen Nachmittag, bei Musik und guter Unterhaltung. Die musikalische Riege eröffnete die Gettengrüner Bläsergruppe mit bekannten weihnachtlichen Weisen. Natürlich kam auch das gemeinsame Singen der Gäste mit dem Gettengrüner Chor wieder nicht zu kurz. Viele bekannte aber auch einige neue Weihnachtslieder wurden zusammen angestimmt. So wie der



Weihnachtsschlager „Sterne aus Schnee“ des bekannten Musikers Reinhard Lakomy, welcher von den Zuhörern gleich nochmals als Zugabe gefordert wurde. Es ist schon etwas Besonderes, wenn ein 150-Seelen-Örtchen wie Gettengrün, Laienmusiker für ein knapp zweistündiges Weihnachtsprogramm vorweisen kann. Da waren sich auch die Gäste einig. Ebenso sei es nicht alltäglich, dass die Besucher zum Ausklang des kurzweiligen Nachmittags noch eines der vielen selbstgebastelten und wunderschön verzierten Geschenken vom kleinen Weihnachtswichtel Levin überreicht bekamen. Doch wie Vereinsvorsitzender Jürgen Schreiner schon in seiner kurzen Begrüßungsrede verklingen ließ, liegen die Seniorinnen und Senioren, als immer treue Gäste, den Vereinsmitgliedern besonders am Herzen. **Eric Schreiner, Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.**



Schocken und in einer Pendelstaffel die Sieger suchten. Von Lok Adorf bildeten vier Sportler mit einigen Athleten von der LSG Auerbach in der Altersklasse U 8 ein Team. Dabei konnten sie alle 4 Teildisziplinen als die jeweils Besten abschließen. Mit der Idealpunktzahl 4 bestiegen alle stolz das Siegerpodest auf Platz 1. Für die Mädchen Lene Hoschkara und Anna Japschynski sowie die Jungen Paul Gyra und Sören Stephan war

es die erste Goldmedaille, die sie mit nach Hause nehmen konnten. Der Hallersprecher und Adorfer Coach war natürlich genauso stolz über diesen unerwarteten Erfolg wie seine Sportler. Er bedankte sich am Ende des Wettkampfes bei den 14 angetretenen Mannschaften (3 mehr als im Vorjahr) mit etwa 150 Athleten, den Kampfrichtern und Helfern für einen reibungslosen Wettkampfablauf.

Hans-Peter Reidel



Physiotherapie Schlosser und Sehr

Am 01.11.2018 zog die Physiotherapiepraxis in die neuen Geschäftsräume auf der Hohen Straße, in die ehemalige Arztpraxis Dr. Brand. Das Team behandelt seine Patienten

nun in den neuen, geschmackvoll sanierten Praxisräumen. Die Stadtverwaltung wünscht weiterhin erfolgreiche Geschäftsjahre und zufriedene Patienten.



Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 12.12.2018 bis 09.01.2019

Dezember			
12.12.	18.00	Sparkassenkonzert der Musikschule Adorf	Aula der Zentralschule
15. u. 16.12.	11.00-20.00	Weihnachtsmarkt	Marktplatz Adorf
15. u. 16.12.	09.30-17.30	Modellbahnausstellung	Vereinsheim, Markt 35b (ehem. Kaufhaus)
15. u. 16.12.		Kaninchen- u. Geflügelausstellung	Turnvater-Jahn-Halle
23.12.	ab 10.00	Weihnachtsgans - Volleyballturnier	Turnhalle der Zentralschule
26.12.	19.00	Großes Weihnachtskonzert der Städtischen Musikschule	St. Michaeliskirche
31.12.	16.00-17.00	Silvesterböllern mit der Kanone für Alle	Schützenhalle Amsgrün

Änderungen vorbehalten! Stand vom 11.12.2018

Sieg für die jüngsten Leichtathleten

Die Rodewischer Goeltzschalhalle ist zweimal im Jahr Treffpunkt für die 6-9jährigen Nachwuchsleichtathleten des Vogtlandes. Am 10. 11. ermittelten die jungen Sportler

ihre Besten im Mannschaftsvierkampf. 6-11 Sportler gehören zu einer Mannschaft, die über 30m im Sprint, im Zonenweitsprung, beim Medizinballstoßen bzw.



Dr. Jacob & Kollegen
STEUERBERATER PartG mbB

Wir sind an den Standorten Markneukirchen und Klingenthal für Sie erreichbar.

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0 | Fax 55199

www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Auerbacher Straße 13
08248 KLINGENTHAL
Tel. 037467 28900 | Fax 289020

Frohe Weihnachten,

alles Gute für das neue Jahr
und herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen!



Martinstag 2018

Als ich am 8. November Mittag unseren Sohn vom Michaeliskindergarten abholte, zog leckerer Duft durchs Haus. Die Martinshörnchen waren gerade frisch gebacken. Seit ein paar Wochen schon gestalteten die Kinder ihre Martinslaternen neu und übten das Martinslied. Zu meinem Glück funktionierte der Leuchtstab noch mit den Batterien vom Vorjahr. Es war also alles für das Martinsspiel unterm Freiburger Tor bereit. Marit Walz stellte in ihrer kurzen Ansprache die Frage, ob es denn sinnvoll ist, den Kindern jedes Jahr wieder die gleiche Geschichte vorzuspielen. Eine Antwort hatte sie auch: Ja, denn abgeben müssen wir, Kinder wie Erwachsene, immer wieder neu

hören und lernen. Mich für den einsetzen, der nicht angesehen ist, der vielleicht sogar gemobbt wird, das ist schwer. Vielleicht bin ich ja dann auch weniger angesehen oder werde deshalb selbst gemobbt? Martin hatte den Mut abzugeben, obwohl ihm sein Mantel nicht mal selbst gehörte. Der war Eigentum des Kaisers! Martin wusste, was richtig war und hat was riskiert. Traue ich mich, traust Du dich das auch? Üben konnten wir das Abgeben dann gleich ganz praktisch im Seniorenhaus, als wir die leckeren Martinshörnchen teilten. Vielen Dank an alle fleißigen Vorbereiter, Musiker, Helfer und Bäcker. Ich freue mich schon auf nächstes Jahr.
Karina Ficker



Schnauzerclub spendet an Museum

Nachtrag zum 3. Kirbe-Frühshopen in Jugelsburg am 07.10.18. Vergangene Woche überreichte unser Präsident Erich im Perlmutter- und Heimatmuseum Adorf/Vogtl. eine Spende in Höhe von 100 €. Dies sind die Einnahmen des diesjährigen Schnauzerturniers in Jugelsburg. Mit der Spende wollten wir dieses Jahr eine Adorfer Institution unterstützen. Den Umschlag nahm Frau Nicole Neupert dankend entgegen. Wofür das Geld verwendet wird, wird uns zeitnah mitgeteilt. Nun zum eigentlichen Turnier. Bei der 3. Auflage des größten Schnauzerturniers der Welt waren diesmal 26 Spieler am Start. Bei besten Kartenspielbedingungen im Gasthof Jugelsburg waren wieder spektakuläre Hände zu sehen. Am Ende setzte sich nach der Vorrunde mit 5 Tischen und zwei weiteren Runden im Finale der Veteran Helmut ‚Mockel‘ Schneider am Finaltisch souverän durch. Auf den Plätzen folgten ihm Marcus Reidel und der ewige Wirt des ASC Bernd Ritter. Mockel holte somit den 2ten Titel in 3 Jahren!!! Glückwunsch an die Sieger und danke an alle Teilneh-

mer. Bis nächstes Jahr! #nurderasc



Küchen Meinel

MARKNEUKIRCHEN

EINBAUKÜCHEN & WOHNRAUMMÖBEL

*Danke allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
Danke für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit
Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue*

*Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das
neue Jahr 2019*

Markneukirchen • Adorfer Straße 41 Telefon: (03 74 22) 56 70 • info@kuechen-meinel.de • www.kuechen-meinel.de




Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland

SONDERÖFFNUNGSZEITEN

22.12.2018 – 01.01.2019

	Servicetelefon 03744 - 19449	Göltzschtalstraße 16 08209 Auerbach	Rathenauplatz 2 08525 Plauen
22.12. Samstag	08.00–12.00 Uhr	--	--
23.12. Sonntag	08.00–12.00 Uhr	--	10.00–12.00 Uhr und 12.30–17.00 Uhr
24.12. Montag	08.00–12.00 Uhr	--	08.00–13.00 Uhr
25.12. Feiertag	08.00–12.00 Uhr	--	--
26.12. Feiertag	08.00–12.00 Uhr	--	--
27.12. Donners- tag	07.00–19.00 Uhr	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr	07.30–18.00 Uhr
28.12. Freitag	07.00–19.00 Uhr	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr	07.30–18.00 Uhr
29.12. Samstag	08.00–12.00 Uhr	--	--
30.12. Sonntag	08.00–12.00 Uhr	--	10.00–12.00 Uhr und 12.30–17.00 Uhr
31.12. Montag	08.00–12.00 Uhr	--	08.00–13.00 Uhr
01.01. Feiertag	--	--	--

Servicetelefon: 03744 - 19449
www.vogtlandauskunft.de




8. WEIHNACHTSGANSTURNIER

Volleyball, Abspecken und Spaß
für Jedermann!!

Mannschaften werden leistungsgerecht ausgelost.
Startgebühr 2 Euro p.P.

**Komm vorbei und spiel mit am
4. Advent, Sonntag 23.12.2018 ab 10:00 Uhr**

Der Gewinner kriegt die Weihnachtsgans.

 www.adorf-volley.de **SPORTHALLE ADORF/V.**

Wir wünschen unseren Kunden
besinnliche Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr.

ELEKTROHAUS FRANZ

Zum Weihnachtsmarkt am Samstag von 9.00 bis 18 Uhr
und Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet

Bürgermeister-Todt-Straße 7 · 08626 Adorf/V.
Telefon: (03 74 23) 25 48

LANDHAUS ADORF.

Natur entdecken ...
... Ruhe finden



Inhaber: Familie Pierre Stengel · Elsterstraße 142 · 08626 Adorf / Vogtland

Das Team des Landhauses bedankt sich bei
all seinen Gästen und wünscht ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein friedliches 2019.

Familie Pierre Stengel

An den **Weihnachtsfeiertagen** haben wir für Sie
wie immer geöffnet.
Am **24.12.** haben wir geschlossen.
Am **31.12.** ab 17.00 Uhr geöffnet (4-Gänge-Menü) –
keine Tanzveranstaltung. Wir bitten Sie für diesen Zeitraum
um Vorbestellung unter Telefon **0374 37/25 60.**

Wir danken unserer werten Kundschaft für das
Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.



Fernsehservice Großmann

Inhaber Jürgen Reitzenstein
Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik
in Adorf, Goessmannstraße 21
Tel. 0374 23-2495 Fax 0374 23-7828



UNSEREN BAUHERREN, GESCHÄFTSPARTNERN UND ALLEN BAUFIRMEN WÜNSCHEN WIR

m s h

martin · seeger · haberer GbR

Elsterstraße 68, 08626 Adorf · Telefon (037423) 47023
www.msh-bauplanung.de



GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES UND GESUNDES JAHR 2019

Ein Traum wird wahr

Nachdem Aleandro Sciascia sich mit seinen Mitschülern und Mitschülerinnen der 10. Klassen im geographischen Wissen der 13. Sächsischen Geographie-Olympiade gemessen hatte, ging er als bester Schüler der 1. Stufe der Zentralschule Adorf in Runde 2. Die dort erreichte Punktzahl brachte ihn am 22.11.2018 zur 3. Stufe nach Zwickau. Aleandro war schon ein bisschen aufgeregt, aber er wollte

auch sein Bestes geben und erfolgreich teilnehmen. Während der Siegerehrung hörte man fast die Spannung im Saal knistern, alle waren auf das Ergebnis gespannt. Und dann wurde sein Name genannt, Aleandro hat es geschafft! Er fährt am 10. Januar 2019 nach Dresden. Herzlichen Glückwunsch, Aleandro, du hast eine super Leistung vollbracht!

I. Eisoldt, Zentralschule



Wir waren auf Klimaexpedition

Kann man Klimaveränderungen aus dem Weltall sehen? Müssen wir uns in Zukunft auf weitere trockene Sommer wie in diesem Jahr einstellen? Steigt der Meeresspiegel weiter an? Um solche und ähnliche Fragen ging es am 12. und 13. November für unsere 8. und 10. Klassen der Zentralschule Adorf während der Germanwatch-Klimaexpedition von Herrn Voigt. Anhand von live Satellitenbildern erläuterte er, was auf der Erde geschieht. Einmal aus der Weltraumperspektive auf die Erde herabzublicken, erlebt man nicht alle Tage. Herr Voigt zeigte uns im Vergleich von heutigen mit

Archivaufnahmen Veränderungen, die durch das Wirken der Menschen entstanden sind. Von schmelzenden Gletschern der Alpen zu brennenden Regenwäldern in Südamerika und zum schrumpfenden Tschadsee nach Afrika reisten wir in nur 90 Minuten. Die Welt wurde durch die Satellitenbilder live sichtbar und greifbarer und stimmte uns auch nachdenklich. In folgenden Gesprächen ließen wir das Gesehene Revue passieren, fragten noch einmal nach und diskutierten, was man diesen Veränderungen entgegensetzen kann.

I. Eisoldt, Zentralschule

Wissen, was los ist
adorfer.stadtbote

juned[®] AUTOGLAS
Mann

Partnerwerkstatt der Versicherungen
Abrechnung direkt über
Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4
08648 Bad Brambach
Telefon 03 74 38 / 2 03 78
Handy 0173 / 37 67 936

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an Frontscheiben - bei TK kostenlos
- **kostenloser Vor-Ort-Service**



Kartoffelpatenklasse in Landwüst

Die Klasse 2 a der Grundschule Adorf war in diesem Jahr die „Kartoffelpatenklasse“ vom Landwüster Bauernmuseum. Die Schülerinnen und Schüler durften dort zwei sehr schöne und lehrreiche Tage rund um das Thema „Kartoffel - Vom Legen über Ernten bis

Genießen“ erleben. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bei den Teams des Landwüster Museums und dem vom Taxiunternehmen Geipel bedanken. Taxi Geipel war so freundlich und sponserte die Fahrten.

Klasse 2a, Grundschule Adorf



Erfahrungsaustausch

Zu einem Erfahrungsaustausch fanden sich am 12.11.2018 Pädagogen der Zentralschule Adorf und Mitarbeiter des AWO-Beratungszentrums „Oberes Vogtland“ zusammen. Ein Anliegen war es dabei, die begonnene Zusammenarbeit weiter auszubauen und sich

bei verschiedenen Projekten und Veranstaltungen sowohl in der Schule als auch darüber hinaus zu unterstützen. Es gilt nun, die konkreten Vorstellungen und Ideen von beiden Seiten zu prüfen und in die Praxis umzusetzen.

Jens Eichelberger, AWO



Weihnachten im Schuhkarton

Bereits das dritte Jahr in Folge packten unsere Schüler im Rahmen des Ethik- und Religionsunterrichts für die Aktion Weihnachten im Schuhkarton. Die Schuhkartons werden weltweit in Waisenhäusern und Elendsvierteln verteilt und

bringen Freude in sozial schwache Familien. Für viele Kinder ist es das erste Weihnachtsgeschenk in ihrem Leben. Alle Kartons wurden von Schülern der Schule mit Weihnachtspapier beklebt und mit einer englischsprachigen Grußkarte ver-



Allen unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Schreibwaren-Walther

Postagentur Adorf

Hohe Straße 17 · 08626 Adorf/V.

Telefon: (03 74 23) 28 39 · Fax: (03 74 23) 4 96 54



Ich bedanke mich bei meinen Kunden für ihre Treue und wünsche ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.



Orthopädie-Schuhtechnik Steffen Neudel



Bürgermeister-Todt-Straße 5 · 08626 Adorf
Tel. 03 74 23 / 4 90 37



Ofenbaumeister

Paul Grimm

Schulstr. 17 · 08626 Adorf/Vogtl.
Telefon (037423) 40490 · Fax 40491
info@grimm-ofenbau.de
www.grimm-ofenbau.de



Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. Herzlichen Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünsche ich all meinen Patienten und deren Ärzten. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre

Häusliche Krankenpflege

Bärbel Trauer



Lessingstraße 13 · 08626 Adorf · Telefon (03 74 23) 5 05 44

Wir danken unserer Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein glückliches, gesundes, neues Jahr.

SUZUKI-Servicepartner
Dietmar Weidhaas

Breitenfelder Str. 2 • 08258 Siebenbrunn
Tel. (03 74 22) 30 58 • Fax 30 51 • weidhaas@suzuki-handel.de

Unserer werten Kundschaft und allen Geschäftsfreunden
frohe Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr,
verbunden mit einem Dankeschön
für das entgegengebrachte Vertrauen.

ATA

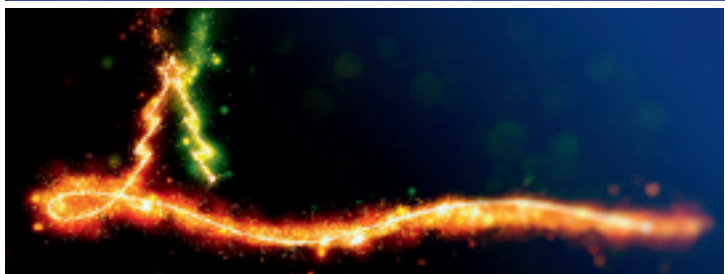
AUTO TEILE ADORF

Service und Kfz.-Meisterbetrieb | Waschanlage
Schneidenbach KG
08626 Adorf (Vogtl.) • Schützenstraße 34
Tel. 03 74 23 / 20 37 • Fax 20 27 • E-Mail: 0049@de.atu.eu

Thomas Knoll
Dachdeckermeister

Elsterstraße 31 • 08626 Adorf
Tel.: 037423/47747
Handy: 0173/9598054
E-Mail: info@knoll-dach.de • www.knoll-dach.de

Wir wünschen unserer Kundschaft, unseren Freunden
und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



Telefon: 037464/88572

Jahnmüller
Arnoldsgrün
spranger

Handy: 0171/4648528

Inh. Rigo Jahnmüller e.Kfm.
Raasdorfer Str. 10
08261 Schöneck OT Arnoldsgrün

Von Herzen frohe Festtage!
Für Ihr Vertrauen, im alten Jahr:
ein herzliches Dankeschön!
Für das neue Jahr:
Gesundheit, Glück und Erfolg

KFZ-Meisterbetrieb • Reifenservice • Autoverwertung • Schrotthandel • Abschleppdienst • Containerdienst

www.jahnmuellerrundspranger.de

sehen. Schüler, welche sich an der Aktion beteiligten, legten jeweils ein oder zwei kleine Geschenkartikel, wie z.B. Schokolade, Bonbons, Malbücher, Buntstifte, Zahnbürsten oder kleine Spiele, bei. Alle Artikel wurden vom Taschengeld der Schüler gekauft. Die Lehrer sponserten für jeden Karton noch warme Wintermützen sowie ein kleines Kuschtier. Weltweit werden etwa 10 Millionen Schuhkartons gepackt.

Da dies bei Weitem nicht ausreicht, um jedem Kind eine kleine Weihnachtsfreude zu machen, wurden zudem Flyer an die Eltern verteilt, um den Bekanntheitsgrad der Aktion weiter zu erhöhen. Die Kartons werden nun bis zum 15.11. in einer Sammelstelle abgegeben und treten anschließend ihre lange Reise in eines von über 100 Empfängerländern an.

C. Bachmann, Zentralschule



Die weltweite Suche nach dem Weihnachtsmann an der Zentralschule

Traditionen sind besonders um die Weihnachtszeit präsent. So auch bei uns. Wie jedes Jahr gibt es auch 2018 ein Weihnachtsprogramm für Eltern, Lehrer, Schüler und alle anderen Interessierten. In diesem Jahr suchen unsere Schüler der Klassen 5-7 auf der ganzen

Welt nach dem Weihnachtsmann. Doch wann soll die Suche stattfinden? Am Dienstag den 18.12.2018 um 18:00 Uhr wird es an unserer Schule weihnachtlich. Wir freuen uns auf einen schönen Abend und viele Besucher!

C. Bachmann, Zentralschule

Vorweihnachtliches Basteln im Seniorenhaus "Sonnengarten"

Zu einer schönen Tradition ist das gemeinsame Basteln zur Oster- bzw. Weihnachtszeit im Haus „Sonnengarten“ in Adorf geworden. Mitglieder der Adorfer Malstube gestalten mit unseren betagten

Mitbürgerinnen und Mitbürgern Glückwunschkarten mit verschiedenen Motiven.

So auch wieder am 22. November. Viele Heimbewohner versammelten sich an den großen Basteltischen und malten, klebten und gestalteten ihre Weihnachtskarten für die Kinder und Enkel.

Auch die große Gruppe der Kinder vom Mikita-Kindergarten sorgt bei den Damen und Herren immer für Abwechslung. Ein Dank an die Betreuer und Mitarbeiter der beiden Einrichtungen, sowie der beteiligten Mitglieder der Malstube für die generationenübergreifende gemeinsame Gestaltung eines abwechslungsreichen Vormittages.

Hans-Peter Reidel

Bodenschutzkalkung 2019 im Forstbezirk Adorf

der Staatsbetrieb Sachsenforst beabsichtigt im Verwaltungsbe-
reich des Forstbezirks Adorf im
kommenden Jahr den Landes-
und Privat-/Körperschaftswald zu
kalken. Die Flächen befinden sich
in den Revieren Erlbach (LW),
Rohrbach (LW), Markneukirchen
(LW), Adorf (NLW) und Schö-
neck (NLW) sowie in den Gemark-
ungen Hermsgrün, Wohlbach,
Breitenfeld, Adorf, Mühlhausen,
Landwüst, Erlbach, Gopplasgrün,
Leubetha, Eubabrunn, Arnsgrün,
Siebenbrunn und Wernitzgrün. Die
Bodenschutzkalkung erfolgt nach
einer fachlich fundierten Planung
auf standörtlicher Grundlage unter
Beachtung der flächenkonkreten
Waldfunktionen und der Baumar-
tenverhältnisse mit Naturkalken
unter ständiger Kontrolle durch die
Mitarbeiter des Forstbezirkes. Die
Ziele der Bodenschutzkalkung sind:

- Kompensation von Säureeinträgen
- Verbesserung der Pufferkapazität
des Waldbodens
- Verbesserung der Erdalkali-

Ernährung der Waldbäume

- Verbesserung der Vitalität der
Waldbestände
- Verbesserung der Lebensbedin-
gungen für Bodenlebewesen und
Baumwurzeln
- Schutz von Quell- und Grundwas-
ser vor Schwermetall-, Aluminium-
und Säureeinträgen

Zum Einsatz kommt kohlenaurer
Magnesiumkalk mit einer Auf-
wandmenge von 3 t/ha entspre-
chend den Bestimmungen der
Düngemittelverordnung. Die Aus-
bringung des Kalkes wird voraus-
sichtlich mit Helicoptern erfolgen.
Nicht gekalkt werden Ausschluss-
flächen wie Nichtholzböden und
nichtforstliche Betriebsflächen, hy-
dromorphe Standorte (organische
Nassstandorte, mineralische Nass-
standorte, Bachtälchenstandorte,
wechselfeuchte Standorte), anhy-
dromorphe Standorte (Steilhang-
komplexstandorte) sowie Flächen
in Trinkwasserschutzgebieten der
Zone I und Abstandsflächen aus
Sicherheitsgründen (zu Ortslagen,

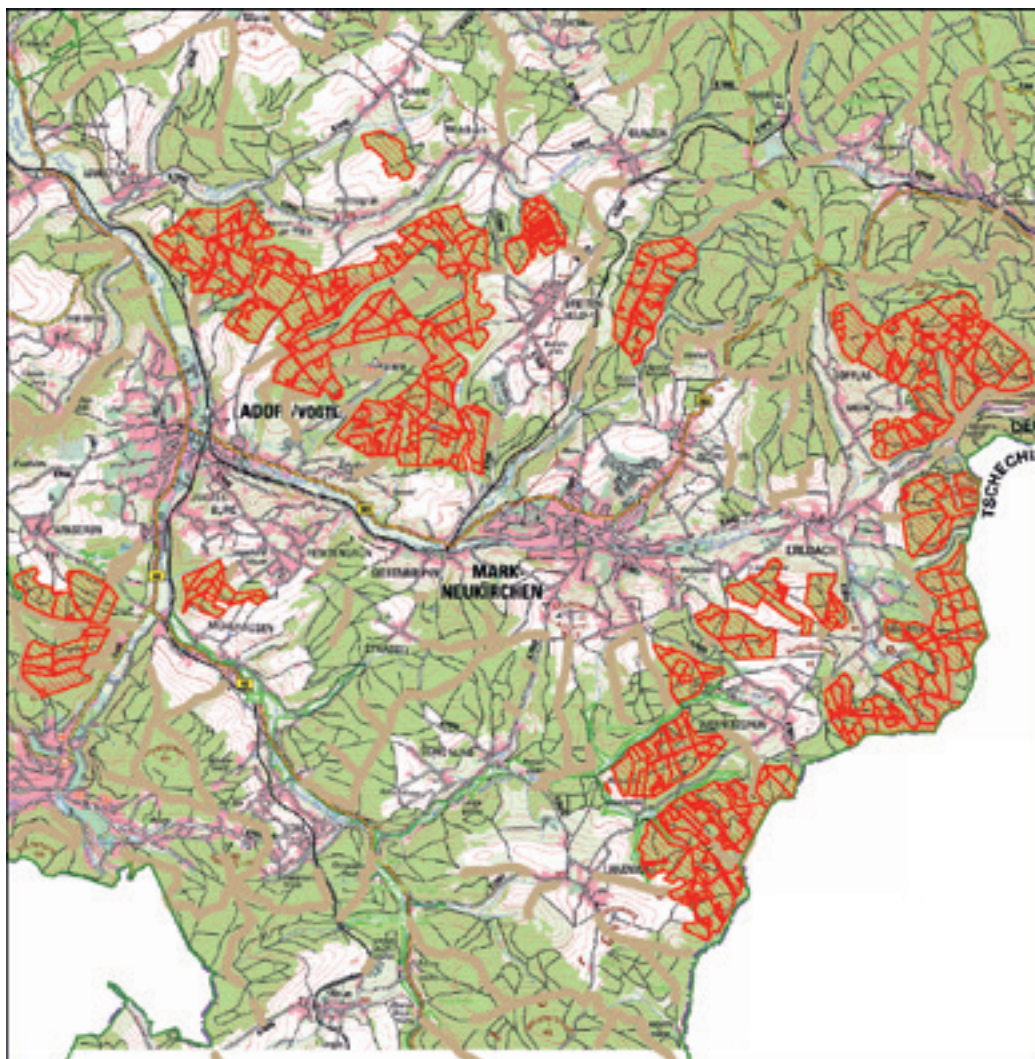
öffentlichen Straßen, Gebäuden,
Bahnlinien etc.). Die Einbeziehung
von Waldflächen mit natur-/ar-
tenschutzfachlichen Schutzstatus
wurde im Vorfeld mit der Unteren
Naturschutzbehörde abgestimmt.
Die Ausführung der Kalkungs-
maßnahmen ist für den Zeitraum
ab 01.07.2019 vorgesehen. Über den
genauen zeitlichen Ablauf und die
notwendigen Waldsperrungen wird
vorab in den örtlichen Medien in-
formiert. Die sich im Eigentum von
Privatpersonen und Körperschaften
des öffentlichen Rechts befindenden
Waldflächen in den Gemarkungen
Hermsgrün, Wohlbach, Breitenfeld,
Adorf, Mühlhausen, Landwüst,
Erlbach, Gopplasgrün, Eubabrunn,
Arnsgrün, Siebenbrunn und Wer-
nitzgrün beabsichtigen wir – das
Einverständnis des jeweiligen Wal-
deigentümers vorausgesetzt – mit
zu kalken. Die Finanzierung der
Bodenschutzkalkung erfolgt zu
100% aus Fördermitteln, d.h. es
entstehen dem Waldeigentümern keine
Kosten. Sollten Einwände gegen die

vorgesehene Bodenschutzkalkung
sowie die aus Sicherheitsgrün-
den veranlassten Waldsperrungen
durch die Verantwortlichen des
Forstbezirk Adorf für die Dauer
der Maßnahmenumsetzung be-
stehen, würden wir die jeweiligen
Waldeigentümer bitten, diese bis
zum 25.01.2019 schriftlich im Forst-
bezirk Adorf mit Dienstsitz in
Schöneck (Kärnerstraße 1, 08261
Schöneck) einzureichen.

Nähere Informationen sind für die
jeweiligen Gemarkungen nachzu-
fragen:

Herr Stengel (0173 5776506):
Hermsgrün, Wohlbach, Leubetha.
Herr Biedermann (0173 3717176):
Adorf, Gopplasgrün, Erlbach,
Mühlhausen, Landwüst, Arnsgrün,
Siebenbrunn, Breitenfeld, Eubab-
runn, Wernitzgrün.

**Falk Bitterlich, Referent Staats-
forstbetrieb**



**Kalkungskulisse 2019 im FoB
Adorf**

- FGK Forstbezirksgrenze
- Kalkungskulisse 2019
- LOGISTIK Abfuhrwege
- FGK Waldwege
- 1311
- 1312
- 1313
- 1314
- 1315
- 1316
- 1317
- 1319
- 1321
- 1371
- 1372
- 1318



1:65.200 1 cm = 0,652 km
km 1 200 2 400 3 200

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirche St. Michaelis • Gottesdienste Adorf

Gottesdienste Adorf

16. Dez. 3. Advent: Der Vorläufer des Herrn
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
23. Dez. 4. Advent: Die nahende Freude
10.00 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindesaal
24. Dez. Heiliger Abend: das Licht der Welt
15.00 Uhr Krippenspiel
17.00 Uhr Christvesper
25. Dez. 1. Christtag: Die Menschwerdung Gottes
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
26. Dez. 2. Christtag: Die Menschwerdung Gottes
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Marieney
30. Dez. 1. So. n. Weihnachten Wir laden Silvester 17.00 Uhr zum Gottesdienst ein.
31. Dez. Silvester: Zeit vor Gott
17.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
23.00 Uhr Orgelmusik bis Mitternacht
1. Jan. Neujahr: Der Weg mit Gott
17.00 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindesaal
6. Jan. Epiphania: Die Herrlichkeit Christi
14.30 Uhr Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels anschließend Weihnachtskaffeetrinken für Groß und Klein
13. Jan. 1. So. nach Epiphania: Der Herrliche Christ
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
20. Jan. 2. So. nach Epiphania: Gesetz und Evangelium
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
27. Jan. Letzter So. nach Epiphania
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
3. Feb. 5. So. vor Passionszeit
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
- Gottesdienst im Krankenhaus:
Donnerstag, 13. u. (Mo.) 24. Dez. u. (nach Vereinb.) Jan., 18.30 Uhr
Gottesdienst im Seniorenheim: 24. Dez., 10.00 Uhr und 22. Jan., 10.00 Uhr
Gebet für die Gemeinde: montags, 18.00 Uhr in der Michaeliskirche
Besondere Veranstaltungen für beide Gemeinden
Adventeinsingen
Samstag, 1. Dezember um 17.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf
Trauertreff, Montag, 3. Dez. u. 7. Jan., 16.00 - 18.00 Uhr in der Schillerstr. 23 in Adorf
Stand in der Michaeliskirche zum Weihnachtsmarkt in Adorf
Samstag, 15. und Sonntag, 16. Dezember
Weihnachtsliedersingen
Sonntag, 16. Dezember um 17.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf
Sonntag, 6. Januar um 14.30 Uhr in Wohlbach
Großes Weihnachtskonzert der Städtischen Musikschule Adorf
Mittwoch, 26. Dezember um 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf
Orgelmusik bis Mitternacht mit Daniel Beilschmidt s. S. 7
Montag, 31. Dezember um 23.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf anschließend „Prosit Neujahr!“ bei Glockenklang und Blick aufs Feuerwerk der Oberstadt
Angebot des Bibelgesprächskreises: Abend zur Jahreslosung 2019
Mittwoch, 9. Januar um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Adorf
Projekt-Musik-Gruppe zum Weltgebetstag s. S. 9
Dienstag, 15., 22., 20. u. 29. Januar, 18.30 Uhr - 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Adorf
Themenveranstaltung „Wir, Evas Töchter!“ mit Christine Zimmer aus Bad Brambach
Montag, 21. Januar um 9.00 Uhr, Frauenfrühstück im Gem.zentr. Bad Elster, Kosten: 5 €
Dienstag, 22. Januar um 9.00 Uhr, Frauenfrühstück in Schilbach, Kosten: 5 € Lobpreisabend
Freitag, 25. Januar um 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Adorf

Grundschule Adorf im TANZRAUSCH

Am 27.11.2018 haben die Klassen 1 bis 4 in der Turnvater-Jahn-Halle ihren traditionellen Schulsporttag durchgeführt. Es war ein Bewegungsprojekt ganz anderer Art – eine Schultanzparty, um dem tristen nebligen November Paroli zu bieten! Der stets motivierte und gut gelaunte Tanzlehrer/Animateur Michael Hirschel aus Leipzig hat das bei unseren Grundschulern geschafft. Sein Eingehen auf alle Kinder, auch auf die, die nicht so gerne Sport oder Tanz mögen..., die topaktuelle Musikauswahl und seine anspruchsvollen Choreographien, entsprechend auf die Klassen 1 und 2 bzw. 3 und 4 zugeschnitten, kamen super an. Er hat so ganz nebenbei die Stärkung

und Festigung von Rhythmusgefühl, Feinmotorik, das so wichtige Zusammengehörigkeitsgefühl vermittelt und somit bei allen strahlend leuchtende Glücksmomente und Erfolgserlebnisse erzielt! In der Abschlusspräsentation schauten sich die Erst- und Zweitklässler die einstudierten Tänze der Dritt- und Viertklässler sowie umgekehrt sehr aufmerksam an und wollten nach der Verabschiedung und der Autogramm-Zugabe gar nicht mehr gehen. Mit der Nachfrage vieler Kinder: „Kommst du nächstes Jahr wieder Herr Hirschel?“, ist wohl alles gesagt. Ein solch schöner Schultag war ein Erlebnis für alle Beteiligten!

Ina Woitynek/ Schulleiterin



50 Jahre Modelleisenbahn in Adorf

Am 13. Februar 1968 wurde von 12 Adorfer Modelleisenbahnfreunden die Arbeitsgemeinschaft „AG 3/38“ des DMV (Deutscher Modelleisenbahnverband der DDR) Bezirksverband Dresden gegründet. Zur Gründung entschieden sich diese 12 Modelleisenbahner Anfang Februar 1968, einem Aufruf des Adorfer's Joachim Thiess folgend.

Nach Bereitstellung eines Zimmers im damaligen Jugendklubhaus (Schützenhaus Adorf) durch den Rat der Stadt Adorf und dem Klub der Werkstätigen konnte umgehend mit dem Bau einer 12,5 m² Gemeinschaftsanlage begonnen werden. Als Startkapital erhielt die AG 300,00 Mark von der Stadt und 200,00 Mark vom Klub der Werkstätigen geschenkt. Vom DMV wurden 500,00 Mark als zinsloser Kredit

zur Verfügung gestellt. So begann der Modelleisenbahnvirus in Adorf zu wirken.

Bereits im September 1969 fand die erste Ausstellung in Adorf statt. Das rollende Material wurde noch von den damaligen Vereinsmitgliedern gestellt. Ein riesiger Erfolg – kamen doch über 3000 Besucher – die AG 3/38 erhielt vom Klub der Werkstätigen das Nachbarzimmer. Nach dem Abriss der Zwischenwand konnte die Anlage vergrößert werden. Bis Januar 1999 war dann diese Anlage das Kernstück der AG und wurde fast jährlich zur Adventszeit der Adorfer Bevölkerung und den Besuchern aus dem Umland vorgeführt. Viele ältere Adorfer Bürger können sich bestimmt noch an diese Anlage erinnern.

Damit war auch die finanzielle



Seite des Vereins abgesichert. In der Zeit bis 1988 entwickelte sich die Mitgliederzahl auf 22. Mit den gewonnenen Jugendlichen konnte wir auch Ausstellungen mit der inzwischen gebauten transportablen TT-Anlage und N-Anlage in Bad-Elster, Bad Brambach und Oelsnitz durchführen.

Am 30. August 1990 beschloss eine außerordentliche Mitgliederversammlung nach Auflösung des DMV die Umwandlung in einen eigenständigen Verein, dem „Obervogtländischen Modelleisenbahnclub Adorf e.V.“ („OMC“).

Viele Vereine verloren in den Jahren nach der Wende ihre Mitglieder, wir konnten die Mitgliederzahl halten und bis ins Jahr 2010 auf 25 erhöhen.

Zur Mitgliederversammlung beschlossen wir, mit dem Bau einer transportablen H0-Anlage mit Integration des Faller-Car-Systems zu beginnen und somit der ungewissen Zukunft unserer Räume im Schützenhaus entgegenzuwirken. Wir erhielten zur Ausstellung weitere Räume im Schützenhaus und konnten damit unsere neue H0-Gemeinschaftsanlage mit ausstellen. Einige Module sind heute noch Bestandteil unserer gegenwärtigen H0-Gemeinschaftsanlage.

Im Jahr 1999 mussten wir unsere alte Gemeinschaftsanlage abreißen, da uns dieser Raum im Schützenhaus wegen Eigenbedarf gekündigt wurde. Die Eigentümer stellten uns bis 2007 den Saal für unsere Ausstellung zur Verfügung.

Im Jahr 2006 mieteten wir das ehemalige Kaufhaus in Adorf an und bauten dieses bis 2008 in unser Vereinsheim um. Zum 40-jährigen Jubiläum eröffneten wir mit der Ausstellung 2008 unser Vereinsheim.

Dank der vielen Besucher und

der Unterstützung unserer Sponsoren konnten wir weitere Anlagen gestalten und die bestehenden weiter ausbauen. Da diese nicht mehr transportiert werden müssen, konnten und können wir uns der detaillierten Landschaftsgestaltung widmen. Die Einheit von Modelleisenbahn, Modelltreue, Technik und Landschaftsgestaltung ist auf allen unseren Anlagen zu sehen.

Auch das weitere Vereinsleben wurde intensiviert. Jährlich finden Ausfahrten mit den Angehörigen zu Schmalspurbahnen, Gartenbahnfeiern und Bahnfahrten statt. Nicht nur das gemeinsame Hobby schweißt zusammen, sondern auch diese vielen sonstigen Aktivitäten. Das 50-jährige Jubiläum spornt an, unser gemeinsames Hobby weiter zu gestalten und das Erreichte in Ausstellungen zu zeigen. Die jetzt 33 Mitglieder des Vereins freuen sich auf Ihren Besuch zur Ausstellung am kommenden 3. Adventswochenende, am letzten Januarwochenende und am ersten Februarwochenende 2019.

Hans-Ulrich Puggel, OMC Adorf



erfolg.werbung

Öffentliche Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus, Schillerstr.23

Tanztherapie: jeden Donnerstag 15.00-16.00 Uhr

Dezember		
Mi	12.	14.00-15.00 Uhr 15.00-17.30 Uhr Vitalmessung Blutdruck/Blutzucker =NEU= Mutti-Kind Cafe Alle Eltern sind gemeinsam mit ihren Kindern zum Austausch diverser Anliegen, zum Spielen und Plaudern herzlich willkommen!
Mo	17.	09.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr Offener Treff Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen
Mi	19.	11.30-15.30 Uhr Gemütliche Weihnachtsfeier
Fr	21.	10.00-13.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr „Topfgucker“ wir kochen und essen gemeinsam zu Mittag Spielesnachmittag für alle Generationen
Mo	24.	ab 14.00 Uhr Zu Weihnachten allein, das muss nicht sein Weihnachtsstimmung mit Regina

Das Mehrgenerationenhaus Adorf wünscht Ihnen frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch zum Jahreswechsel.

Januar		
Mi	02.	09.00-11.00 Uhr 15.00-18.30 Uhr Herzlich Willkommen 2019! Sektempfang zum neuen Jahr Kiez Cafe
Mo	07.	14.00-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen Trauertreff

Änderungen vorbehalten



Mehrgenerationenhaus Adorf
Schillerstr.23, Begegnungsstätte

Zu Weihnachten allein, das muss nicht sein!

Am Heiligen Abend, den 24.12.2018 möchte unsere Ehrenamtliche Mitarbeiterin Regina gern für Sie, die zu Weihnachten vielleicht alleine sind, da sein.

Ab 14.00 Uhr lädt sie recht herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag/Abend bei Kerzenschein und weihnachtlicher Unterhaltung ein.

Kosten p.P.: 4,00 € (beinhaltet Kaffee, Gebäck, Kartoffelsalat mit Würstchen; weitere Getränke werden extra berechnet)

Um vorab besser planen zu können, melden Sie sich bei Interesse bitte rechtzeitig an. (Aushang im Haus) Vielen Dank.

Oder nehmen Sie gerne Kontakt auf.
Franziska Spranger

AWO Soziale Dienste Vogtland gemeinnützige GmbH
Koordinatorin Mehrgenerationenhaus Adorf
Schillerstraße 23, 08626 Adorf
Mobil: +49 (0) 151 54056306
E-Mail: f.spranger@awo-auerbach.de

AWO – Miteinander zum Erfolg.

Winterlicher Trödelmarkt
im Mehrgenerationenhaus Adorf
(Begegnungsstätte)

Freitag, 07.12.2018
von 15.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

mit Verkostung selbstgebackener Plätzchen und Glühwein

Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!

Die fleißigen Helferlein und Franziska Spranger

AWO Soziale Dienste Vogtland gemeinnützige GmbH
Koordinatorin Mehrgenerationenhaus Adorf
Schillerstraße 23, 08626 Adorf
Mobil: +49 (0) 151 54056306
E-Mail: f.spranger@awo-auerbach.de

AWO – Miteinander zum Erfolg.

Großes traditionelles
Weihnachtskonzert

mit der
Städtischen Musikschule Adorf

26. Dezember
19.00 Uhr
Michaeliskirche Adorf

Solisten, Ensembles & Orchester
freuen sich sehr
auf Ihren Besuch!

Eintritt frei

Renovierungsarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus des Dorf- und Heimatvereins Freiberg

Seit Wochen arbeitet der harte Kern von Mitgliedern an der Verschönerung des Gebäudes. Ein zusätzliches Fenster wurde eingebaut und die notwendigen Vorbereitungsarbeiten zum Aufstellen der neuen Küche wurden erledigt. Dabei halfen auch zwei Nichtmitglieder, Marko Sörgel

und Bernd Schreiner, tatkräftig mit. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und Sponsoren. Denn auf die Rentnerweihnachtsfeier am 20.12.2018 im frisch renovierten Gemeinschaftshaus freuen sich schon alle sehr. **Brigitte Lorenz, Dorf- und Heimatverein Freiberg**

Der Dorf- und Heimatverein Freiberg wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2019.

Wir wünschen allen eine frohe Weihnacht und ein gesundes Neues Jahr. Ihr Verein **Klassische Musik Adorf/V. e.V.**

31.

Dezember
Silvester 23 UHR
MICHAELISKIRCHE Adorf

Daniel Beilschmidt
Orgel

Daniel Beilschmidt Orgel
Universitätsorganist der Universität Leipzig

Werke von Pachelbel, Bach, Roger-Ducasse und Franck

Veranstaltet durch den Verein **Klassische Musik Adorf/V. e.V.**
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Kirche geheizt

Klassische Musik
Adorf/V.

Weihnachtsliedersingen
der
Adorfer Chöre
am
16.12.2018, 17 Uhr
in der
St. Michaeliskirche

Gemeinschaftschor der Kantoreien Oelsnitz/Adorf
Leitung: Ronald Gruschwitz

Amici del canto-Flauen
Leitung: Karl Sivoggaard-Sörensen

Chor der Chursächsischen Philharmonie
Leitung: Sebastian Wildgrube

Julius-Massen-Chor Marieney
Leitung: Rolf Fengler